

Dieser Newsletter wird nicht richtig dargestellt? Sie können ihn hier online ansehen.

Liebe:r Leser:in,

im täglichen Abendrot zeigt sich Gottes großartige Schöpfung augenblicklich von einer ihrer schönsten Seiten. Da wundert es nicht, dass die Kirchen den September zur Schöpfungszeit erklärt haben. In diesem Jahr stellen sie die Mensch-Tier-Beziehung in den Mittelpunkt. Wer ein Tier hat, weiß um die oft treue und liebevolle Partnerschaft, aber auch um die Sorge und Verantwortung, die diese mit sich bringt. Angebote in unserem Bistum wie eine ganzheitliche Wanderung mit Hund oder Tiersegnungen greifen diese Aspekte in der Seelsorge auf. Außerdem stellen wir Ihnen heute den Gewinner des "umWeltpreises" von Diözesanrat und Katholikenräte vor und geben Ihnen ein Update zum Umweltteam Mönchengladbach.

Bleiben Sie nachhaltig engagiert.

Ihre Newsletter-Redaktion

Schwerpunkte in dieser Ausgabe

Verleihung des "umWeltpreises" von Diözesanrat und Katholikenräten.

Neues vom Umweltteam Mönchengladbach.

Tiersegnung und Tierwanderung.

Schöpfung

Es braucht Menschen, die Mut machen, um nachhaltige Veränderungen anzustoßen.

Verleihung des "umWeltpreises" von Diözesanrat und Katholikenräten.



Die jungen Mitglieder von Fridays for Future Aachen, umrahmt von den Jury-Mitgliedern Joelle Ramakers (I.), Peter Meiwald, Dr. Kristina Heidemann (2.v.r.) und Astrid Vogelsheim MdL.

Der Schutz des Klimas und der Biodiversität gerät zurzeit politisch unter Druck. Rückwärtsbewegungen in Politik, Wirtschaft und Gesellschaft bergen das Potenzial, Engagement zu erdrücken. Zeichen dagegen setzen Initiativen, die den Mut nicht sinken lassen. Wie die neun Gruppen, die sich um den "umWeltpreis 2025" bewarben. In der Akademie des Bistums Aachen wurden jetzt die Preise verliehen.

Das Rennen machte Fridays for Future Aachen. Die Jury würdigt die Initiative wegen ihre politischen Breitenwirkung und ihrer zivilgesellschaftlichen Vernetzung. Die Fridays machten Engagement und Zusammenhalt sichtbar und zeigten der Klima-Ignoranz von Parteien und Politik mit kreativem Protest die rote Karte, ist der Begründung zu entnehmen.

Mehr erfahren

"Unser Projekt könnte das Bistum nachhaltig verändern."

Umweltteam aus Rheydt steht kurz vor der Zertifizierung.



Das Umweltteam: Sonja Pfeiffer (Umweltbeauftragte), Daniele Scherer (Gemeindereferent), Sven Gelißen, Marco Köhler (Umweltbeauftragter), Johannes Sperling und Stefan Winkelmann. Es fehlt: Lisa Schmitter

Seit 2022 arbeitet das Umweltteam der Pfarre Herz Jesu Rheydt-West daran, sich mit dem "Grünen Hahn" der Evangelischen Kirche für umweltgerechtes Handeln zertifizieren zu lassen. "Wir sind sehr dankbar, dass wir uns an dieses funktionierende System angliedern konnten," betont Marco Köhler, Umweltbeauftragter und Mitglied im Bauausschuss des Kirchenvorstandes. Und Gemeindereferent Daniel Scherer ist überzeugt: "Unser Projekt könnte das Bistum nachhaltig verändern".

Hier weiterlesen

Impuls

Schöpfungssegen.

Gott, der Schöpfer allen Lebens, segne uns Menschen und alle Geschöpfe hier vor Ort, die er in seiner Weisheit ins Leben gerufen hat. Er segne die Tiere in dieser Region – die Tiere in den Ställen und Häusern, auf den Weiden und in den Wäldern, Flüssen und Meeren. Er erfülle die Welt mit seiner Güte, damit alle Menschen, alle Tiere und die ganze Schöpfung in Harmonie leben können. So segne uns, die Tiere hier vor Ort und alle Lebewesen der dreieinige Gott: Der Vater, der Sohn und der Heilige Geist. Amen.



Aus: Gottesdienstheft zum ökumenischen Tag der Schöpfung "Gott, du hilfst Menschen und Tieren"

Schöpfungslieder.

Der Fachbereich Kirchenmusik stellt Lieder aus dem Gotteslob vor.

Den musikalischen, textlichen und spirituellen Ursprung von Liedern aus dem Gotteslob erkunden – das möchte der Fachbereich Kirchenmusik mit seiner Rubrik "Liedportraits". "Schöpfung" und die damit verbundene Frage nach ihrem Ursprung und der Verantwortung ihr gegenüber ist ein zeitloses Thema, das verschiedenste Generationen bis heute beschäftigt. Es hat nichts an Aktualität verloren – wie die beiden hier vorgestellten Lieder aus unterschiedlichen Epochen zeigen.

Hier Liedportraits ansehen

Kurz notiert

Weil Hund und Katz so wertvoll sind.

Tiersegnungsgottesdienst.

Weil Tiere quasi Familienmitglieder sind, um deren Schutz und Wohlbefinden sich große und kleine Tierbesitzerinnen und Tierbesitzer sorgen, bieten viele Gemeinden im Bistum Aachen Tiersegnungen an. So zum Beispiel die Pfarrei St. Marien, die in der Kirche St. Petrus, Baesweiler, am Freitag, 3. Oktober, um 17 Uhr zum Tiersegnungsgottesdienst einlädt.



Tiersegnungen sind für viele Tierbesitzerinnen und -besitzer ganz besonders emotionale Momente.

Mehr erfahren

Mit dem Hund unterwegs.

Ein Angebot der Seelsorge im Nationalpark und Vogelsang.

Tiere sind Mitgeschöpfe. Als Menschen haben wir die Aufgabe, gut für sie zu sorgen. Die Veranstaltung der Seelsorge im Nationalpark und Vogelsang am **Sonntag, 2. November,** greift von 10 bis 17 Uhr die Frage auf, wie Menschen mit Tieren umgehen sollen und wollen. Bei einer etwa zehn Kilometer langen Wanderung lädt Pastoralreferentin Helena Fothen dazu ein, auf dem Weg durch Wald und Wiesen die Sinne einzusetzen, um tierische Mitgeschöpfe oder deren Spuren zu entdecken. Durch Impulse an verschiedenen Stationen werden Teilnehmerinnen und Teilnehmer motiviert, über ein Zusammenleben von Mensch und Tier

nachzudenken, das den Mitgeschöpfen



Bei einer zehn Kilometer langen Wanderung wird es um unsere Mitgeschöpfe gehen.

gerecht wird.

Weitere Informationen hier

Rettet Elsa!

Neuer Escape-Room der Katholischen Landjugendbewegung (KLJB).

Das clevere Verbands-Maskottchen der Katholischen Landjugendbewegung (KLJB) Diözesanverband Aachen, die Kuh Elsa, hat ein schmutziges Geheimnis aufgedeckt: Einen handfesten Umweltskandal, der für mächtig viel Wirbel sorgen wird. Doch bevor sie ihre Entdeckung der Polizei übergeben konnte, wurde Elsa aus ihrem Stall entführt. Jetzt drohen die Verbrecherinnen und Verbrecher: Wenn die Beweise nicht innerhalb von 60 Minuten übergeben werden, passiert Schlimmes! Die Mission ist klar: Findet die Beweise, löst den Fall und rettet Elsa, bevor die Uhr abgelaufen ist!

Ob mit Jugendgruppen oder beim Gemeindefest: "Rettet Elsa" ist für Jugendliche und junge Erwachsene ab 14 Jahren geeignet – und alle, die Lust auf eine packende Herausforderung haben.



Elsa hat einen Umweltskandal aufgedeckt. Doch bevor sie zur Polizei gehen konnte, wurde sie entführt.

Hier Kosten und Buchungsbedingungen ansehen

Beschaffen, aber fair.

Online-Veranstaltung zu nachhaltigen Kaufentscheidungen in Gemeinden.

Die Kirche ist einer der größten Einkäufer Deutschlands – von Kerzen und Blumenschmuck, Natursteinen, Energie, Bekleidung, Lebensmitteln und vielem mehr. Mit durchdachten Kaufentscheidungen können Gemeinden einen großen Unterschied bewirken – sie fördern umweltfreundlichere Produkte, regionale Unternehmen und fairere Arbeitsbedingungen. Und sie leisten gleichzeitig einen Beitrag zur Schöpfungsverantwortung.

Doch wo soll man beginnen? Wie kann es gelingen, gewohnte Einkaufsprozesse im wahrsten Sinne nachhaltig zu verändern? Am **Dienstag, 7. Oktober,** stellen die Referentinnen Christiane Baum, Christliche Initiative Romero e.V. und Anja Luft, Ev. Landeskirche in Baden, von 18.30 bis 20 Uhr praxistaugliche Strategien und Maßnahmen vor, um bewusstere Entscheidungen bei der Beschaffung für Kirche oder Gemeinde zu treffen.

Die Teilnahme ist kostenfrei. Eine Anmeldung ist erforderlich.

Hier mehr erfahren

Dieser Newsletter wird nicht richtig dargestellt? Sie können ihn hier online ansehen.

Sie haben Anmerkungen, Fragen oder Inhalte für uns?

Die Newsletter-Redaktion freut sich über Feedback und Anregungen.

Auch inhaltliche Beiträge sind herzlich willkommen.

Schreiben Sie uns an kommunikation@bistum-aachen.de

Letzte Ausgabe verpasst?

Hier können Sie die vergangenen Newsletter im Archiv nachlesen.

Archiv besuchen

Weitere Newsletter des Bistums.

Entdecken Sie die thematische Bandbreite unserer Bistums-Newsletter.

Alle Newsletter ansehen







Für die Newsletter des Bistums Aachen zeichnen folgende Einrichtung bzw. Personen verantwortlich im Sinne der einschlägigen gesetzlichen Bestimmungen.

Abteilung Kommunikation

Klosterplatz 7, 52062 Aachen 0241 452 243 | kommunikation@bistum-aachen.de

Verantwortlich im Sinne der Presse:

Steffi Sieger-Bücken, Jari Wieschmann, Anja Klingbeil

Einrichtung des Bistums Aachen

Körperschaft des öffentlichen Rechts Vertreten durch Pfr. Jan Nienkerke, Generalvikar Klosterplatz 7, 52062 Aachen

Fotonachweis: Unsplash, Thomas Hohenschuhe, Umweltteam Grüner Hahn Mönchengladbach, KLJB Aachen.

Wenn Sie diese E-Mail (an: unknown@noemail.com) nicht mehr empfangen möchten, können Sie diese hier kostenlos abbestellen.